

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 8212-2.0

Stuttgart, 13.11.2006

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen SPD-Gemeinderatsfraktion
Datum 26.09.2006
Betreff Ausbau Haltestelle Pragsattel

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Die Verlängerung der seitlichen Hochbahnsteige an der Haltestelle Pragsattel nach Einstellung des Straßenbahnbetriebs der Linie 15 im Dezember 2007 ist zweifellos eine Maßnahme, die den Fahrgastwechsel erleichtert und die Kundenorientierung verbessert.

Dringender Bedarf, die Haltestelle unmittelbar im Anschluss an die Einstellung des Straßenbahnbetriebs umzubauen, besteht aus Sicht der SSB allerdings nicht. Denn mit dem Mittelbahnsteig an der Haltestelle Pragsattel ist ein 80m-Bahnsteig bereits vorhanden; über diesen wird der Betrieb mit 80-m-Zügen seit vielen Jahren störungsfrei abgewickelt. Zudem ist der Umbau der Bahnsteige technisch nicht ohne Schwierigkeiten zu bewerkstelligen.

Ein weiteres Problem stellt die Finanzierung der Maßnahme dar, da sie im Gegensatz zur Verlängerung der Bahnsteige für die 80m-Züge der U11 keine notwendige Voraussetzung für die Betriebsaufnahme eines neuen Bedienungskonzeptes ist. Dazu kommt: Nach den neuen GVFG-Förderrichtlinien ist, auch bei einer zuwendungsfähigen Maßnahme, für jede Haltestelle neben dem Eigenanteil, der von 15% auf 25% angehoben wurde, ein Selbstbehalt von 100.000 vom Maßnahmenträger zu übernehmen.

Die SSB AG wird das Ziel, die Seitenbahnsteige am Pragsattel auf 80m zu verlängern aber dennoch im Auge behalten. Sie wird prüfen, ob eine Realisierung dieser Maßnahme im Rahmen der ab 2008 geplanten Verlängerung der U5-Haltestellen im nördlichen Liniennetz auf 80m Länge zu vertretbaren Kosten möglich ist.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler
<Verteiler>